

2 Deklination der Nomen: n-Deklination

Zur n-Deklination gehören:

- nur maskuline Nomen mit folgenden Endungen:

-e: der Junge	-ist: der Polizist	-at: der Soldat
-graf: der Fotograf	-agoge: der Pädagoge	-ot: der Pilot
-it: der Bandit	-ant: der Praktikant	-ent: der Student
-soph: der Philosoph	-and: der Doktorand	-loge: der Psychologe

- einige maskuline Nomen ohne Endung: *der Mensch, der Herr, der Nachbar, der Held, der Bauer ...*

Deklination der Nomen:

	Maskulinum	n-Deklination		Neutrum	Femininum
Singular					
Nominativ	der Traum	der Kunde	der Mensch	das Haus	die Unterkunft
Akkusativ	den Traum	den Kunden	den Menschen	das Haus	die Unterkunft
Dativ	dem Traum	dem Kunden	dem Menschen	dem Haus	der Unterkunft
Genitiv	des Traumes*	des Kunden	des Menschen	des Hauses*	der Unterkunft
Plural					
Nominativ	die Träume	die Kunden	die Menschen	die Häuser	die Unterkünfte
Akkusativ	die Träume	die Kunden	die Menschen	die Häuser	die Unterkünfte
Dativ	den Träumen**	den Kunden	den Menschen	den Häusern**	den Unterkünften**
Genitiv	der Träume	der Kunden	der Menschen	der Häuser	der Unterkünfte

* Im Genitiv Singular enden Nomen im Maskulinum und Neutrum meist auf -(e)s. Ausnahmen: Nomen der n-Deklination und Adjektive als Nomen (z. B. *das Gute – des Guten*).

** Im Dativ Plural enden die meisten Nomen auf -n. Ausnahme: Nominativ Plural auf -s (*die Autos – den Autos*).

Einige Nomen haben im Genitiv Singular die Endung -ns (Mischformen):
der Name, des Namens
der Buchstabe, des Buchstabens

der Glaube, des Glaubens
der Wille, des Willens

das Herz, des Herzens